



© Fotos: Archiv Wikipedia

Interdisziplinäre Sommerschule Russland und Europa Erfahrungen aus der Geschichte – Perspektiven für die Zukunft

31. Juli – 13. August 2017

an der Universität Potsdam

Die interdisziplinäre Sommerschule setzt sich mit den vielschichtigen europäisch-russischen Beziehungen auseinander, die durch eine lange und wechselvolle Geschichte geprägt sind. Spätestens seit den 1830er Jahren erhielten die europäisch-russischen Beziehungen mit dem Streit der Westler und den Slavophilen eine geschichtsphilosophische Dimension, die im kulturellen Langzeitgedächtnis bis heute virulent ist. Inwiefern beeinflusst diese sogar auch die heutigen politischen Beziehungen? Angesichts dessen wollen wir uns in der ersten Woche der Sommerschule v. a. mit den historischen Beziehungen zwischen Russland und Europa auseinandersetzen, während es in der zweiten Woche um deren Gegenwart und Zukunft geht.

Teilnahmevoraussetzungen:

sehr gute Deutsch- und Russischkenntnisse und überdurchschnittlich gute Studienleistungen

Bewerbungen:

mit CV, Motivationsschreiben, Leistungsübersicht und ggbf. einem Sprachzertifikat **bis 15. Mai 2017** an rommel@uni-potsdam.de oder natalia.ermakova@uni-potsdam.de.